

# Halle

## Wettbewerb als nützliche Erfahrung für kommende Projekte genutzt

Vor einem Jahr haben Chris Walter und Lukas Keller einen Förderpreis beim Bestform-Award 2017 gewonnen. An dem Wettbewerb teilzunehmen, bezeichnen die beiden Studenten im Fachbereich Industriedesign der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle als „nützliche Erfahrung“. So ein Wettbewerb generiere Aufmerksamkeit, man komme mit potenziellen Kunden und anderen Querdenkern in Kontakt. Das Preisgeld haben sie in weitere Projekte gesteckt, die sie zurzeit entwickeln und für deren Realisierung sie Industriepartner in der Region finden wollen.



Chris Walter (l.) und Lukas Keller haben ihr Preisgeld vom BESTFORM-Award in weitere Projekte gesteckt. Dafür suchen sie derzeit noch Industriepartner aus der Region.

### Vielfältig drucken mit Albert

Eingereicht beim Wettbewerb hatten sie ihren „Albert“, einen neu entwickelten Extruder für handelsübliche 3-D-Drucker. Entstanden war er innerhalb des Semesterprojekts „My personal factory“, in dem es darum ging, neue Produktionswege zu entdecken. Mit Hilfe von Albert, der großen, zylinderförmigen Presse aus Acryl, können pastöse Medien wie Keramikmasse, Silikon oder auch Lebensmittel gedruckt werden. Bisher kommen überwiegend Kunststoffe für den 3-D-Druck zum Einsatz. Der Extruder macht das Drucken nun abwechslungsreicher und vielfältiger – eine gute Nachricht für alle, die gern experimentieren. Die

beiden Erfinder haben zum Beispiel Vanillekipferl ausgedruckt. Dank Albert und der lebensmittelechten Schläuche ist das und vieles mehr möglich.

### Projektpartner im Wohnungsbau gesucht

Die innovative Leistung wurde mit einem Förderpreis belohnt, der ihnen Auftrieb gibt für weitere Projekte. Masterstudent Chris Walter (28) entwickelt zum Beispiel im Designhaus Halle als „Maschinencompany“ zusammen mit einem Kommilitonen „Kybernit“, einen 3-D-Drucker, der Häuser drucken kann. „Die Amerikaner, Chinesen und Russen machen so etwas schon, aber ihre Maschinen sind groß“, sagt Chris Walter. „Unsere Maschine ist klein und durch die Aufhängung an Seilen sehr beweglich, kann einen enormen Druckbereich

abdecken.“ Ende 2019 soll der Prototyp eines Hauses gedruckt werden. Dafür wollen die Studenten Partner in der Region finden und zusammen mit der heimischen Industrie erste Wege im Wohnungsbau gehen.

### Kooperation mit Backwarenhersteller

Lukas Keller (25), der demnächst seinen Bachelor abschließt, hat sich mit dem Thema Nachhaltigkeit im Umgang mit Nahrungsmitteln beschäftigt. Millionen Tonnen aufwendig produzierter Nahrungsmittel landen jährlich in Deutschland auf dem Müll und müssen dann auch noch teuer entsorgt werden. Lukas Kellers Projekt „Baker's Butchery“ (Bäcker's Fleischerei), für das er bei einem mittelständischen Backwarenhersteller recherchiert hat, will Möglichkeiten der Zukunft kommunizieren. Es untersucht, wie sich industrielle Abfallprodukte wiederverwenden lassen und welche Vorteile es hat, Insekten als Nahrungsmittel zu nutzen. „Insekten brauchen nur zehn Prozent des Platzes im Vergleich etwa zu Rindern, um die gleiche Menge Protein zu produzieren“, sagt er. Kellers Konzept sieht vor, eine Mehlwurmfarm in die Bäckerei zu integrieren. Die Mehlwürmer würden die Abfallprodukte in hochwertiges Protein umwandeln; außerdem entstünden durch die Verwendung gefriergetrockneter Mehlwürmer haltbarere Lebensmittel.

MARLENE KÖHLER

### BESTFORM-Wettbewerb 2019: Kreative Ideen gesucht!

Schräge Ideen? Querdenker? In Bestform? Hauptsache kreativ! Dann ist der vierte BESTFORM-Award die ideale Gelegenheit, die eigenen Ideen einzureichen – egal ob als Unternehmen, Designer oder Student, ob als Einzelperson oder als Team, das branchenübergreifend arbeitet. Egal ob in Form eines ersten Entwurfs oder eines bereits fertiges Produkts. Eine neunköpfige Jury bewertet in diesem Jahr vor allem die kreative Leistung, die Innovationen hervorbringt und die regionale Wirtschaft bereichert. Ziel des Wettbewerbes ist, die Kreativität im Land zu fördern und den Austausch untereinander zu ermöglichen. So können sich Unternehmen und Kreative zusammenschließen und gemeinsam neue Ideen zur Marktreife führen.

Bewerbungsschluss ist der 18. April 2019. Die Preisverleihung findet am 24. Juni 2019 in Magdeburg statt. Mehr Informationen und das Teilnehmerformular unter: [www.bestform-sachsen-anhalt.de](http://www.bestform-sachsen-anhalt.de)

### Kontakt

Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH  
Am Alten Theater 6  
39104 Magdeburg  
Tel. 0391 56899-14/-45  
[bestform@kreativ-sachsen-anhalt.de](mailto:bestform@kreativ-sachsen-anhalt.de)